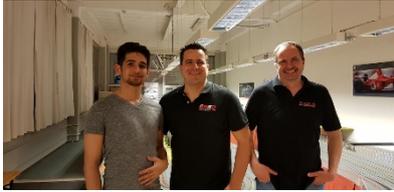


Rennbericht Saison 2018 - 4



Der Freitag der 13. kam und ab 17.00 konnte man mit den aus dem Pool gezogenen Motor das Training beginnen. Ich war da. Hatte einen starken Motor erwischt, und fuhr neben Eberhard, und Sepp, unserem härtesten Vorarlberger, meine Runden. Räder, Leitkiel, Achsspiel alles schien zu stimmen. Meine Erwartung für meinen Lauf, am Auto liegt es nicht. Gerry war natürlich auch schon anwesend und war schon flott unterwegs. Nach Einbau seines Rennmotors sah das dann nicht mehr ganz so aus. Er hatte einige Querstände und so gingen seine Rennräder kaputt, da musste er neu dran machen und so schonte er danach seinen Wagen.

Nach und nach kamen die SSR24 begeisterten zusammen. Es kam Nöbi mit Roman, beide löteten bald ihre frisch gezogenen Rennmotoren ein und begaben sich dann direkt an die Bahn. Eberhard war sich noch nicht ganz schlüssig welchen Wagen er denn nehmen würde. Passte das Setup des R8 noch den neuesten Bestimmungen an. Am ende fiel die Entscheidung dann auf seinen SLS. Walti kam auch, er hatte seinen 991 auf absolut claro gestimmt und war parat. Stefan sah man wie immer am helfen hier und helfen da. Für sich selber nahm er sich wenig zeit und trat sogar mit schon gebrauchten Rädern an. Das war neu. Dann kam der lange vermisste Thomas, der wegen seiner Kreuzbandrisse lange Unfallbedingt fehlen musste und nun das erste mal in das Renngeschehen eingreifen konnte. Thomas der letztjahres gesamt dritte. Da waren wir alle gespannt, was nach so langer Abwesenheit diesmal rauskommt. Er baute den Rennmotor in seinen R8 ein und fuhr direkt los. Er hatte nur am Freitag zuvor eine Trainingseinheit und war jetzt schon mit den sehr schnellen 7.8er Zeiten unterwegs. Relative spät kam Luciano in die Halle. Er war wie immer sehr relaxed und machte sich erst nach ausgiebiger Begrüßung aller anwesenden an den Einbau seines Rennmotors. Dann aber an der Strecke zeigte er seine Form. Die ist immer noch ausgezeichnet. Er zog eine tiefe 7.8er nach der anderen. Valentino mit Tamara kamen zusammen an und beide bauten alsbald die Rennmotoren ein. Auch sie zeigten beide, dass sie Sloten können. Valentino mit 911 und Tamara 991 Porsche. Spannende Sequenz für mich, als er neben

meinem Stern vorbeizog, 7.7 für seinen 911er war genial. Da kommt auch was daher. Die Trainingszeit war um 20.10 zu ende. Es hatten 13 Fahrer zum Event gefunden. Nun Wagenabnahme. Alles gut. Rennstart.

Pauki, Nöbi, Walti, Gerry, Stefan, Luciano hatten alle ein gute Rennen. Stefan mit 63 Sekunden Wartezeit wohl die kürzeste Renndauer. Mir waren die 53 Sekunden auch im Nacken und auch Gerry hatte 25 Sekunden. Luciano griff voll an und zeigte seine Bestform. Er vollzog 302 gefahrene Runden und ist nun ebenso im 300er Club angekommen. Ganz hervorragende Leistung hat Thomas gebracht. Er fuhr respektable 298 Runden und ist auf Platz 3 angekommen. Valentino hatte etwas zu eng, kam aber dennoch auf sagenhafte 299 Runden und somit Platz 2. Den 4. Rang erreichte Walti, der sehr stark und konstant gefahren ist. Auf den 5. Platz fuhr der Porsche Peter. Er hatte in den ersten Läufen etwas Schwierigkeiten, fing sich dann und zeigte am ende wieder seine gewohnt gute form. Dann habe ich mit 295 gefahrenen Runden den 6. Platz holen können. Nöbi mit 294 den 7. Platz noch vor Gerry, 8. Platz, der nun aber keine Strafzeit mehr hat. Roman kam auf den 9. Platz, er hatte eine gute Musik auf seinen Ohren, hatte ein starkes Rennen. Stefan hatte an dem Rennen die längste Wartezeit und kam nun auf den 10. Platz. Tamara erreichte trotz Moorschaden noch den 11. Platz. Sie war sehr gut unterwegs, doch da ging der Motor ein und musste ausgetauscht werden. Platz 12 für den Sepp. Er hatte nicht den besten Tag erwischt, aber alleine dass er da ist, ist eben schon ein gewinn. Platz 13 für den Eberhard. Er ist auch wenig in Dietlikon. Seine Leistung steigert sich aber von mal zu mal.

So nun sind die Karten wieder etwas anders gemischt. Noch 2 Rennen und dann steht fest wer diesmal die Meisterschaft gewinnt. Spannung garantiert. Wir sehen uns beim nächsten Rennen. SSR24

- 300er Pauki

